

Sportunterricht Realschule Schülerin mit Rollstuhl/Rollator - Meinung?

Beitrag von „Zaungast“ vom 16. September 2024 19:50

[Zitat von McGonagall](#)

Kommt ja auf die Art der Behinderung an, warum sitzt sie im Rollstuhl, was geht und was geht nicht? Irgendwer wird ja auch zuständig sein für den Bereich körperlich-motorische Entwicklung, so zumindest heißt das bei uns, der beraten kann. Mit der Schülerin selbst sprechen wäre auch noch eine Möglichkeit: welche Herausforderungen kann sie da für sich wählen? Ich würde es so weit wie möglich an den normalen ausgereicht anpassen, wenn die Arme z.B. mobil sind, lassen sich da doch bestimmt Übungen finden, die sie auch lösen kann. Nur Bewerten, das würde ich nicht machen,

Hallo, genau für den Bereich körperlich-motorische Entwicklung bin ich zuständig. Ich wollte trotzdem vorher nochmal ein paar andere Meinungen hören bevor ich mit den Lehrkräften vor Ort darüber rede 🙌

[Zitat von gingergirl](#)

Was ist denn ein "Inklusionslehrer"? So etwas wie der Mobile Sonderpädagogische Dienst (MSD) in Bayern? Was genau ist deine Rolle an der Schule?

Genau, ich bin der Schülerin 2 Unterrichtsstunden pro Woche zugeteilt und bin für alle Fragen rund um die Inklusion an einer Regelschule zuständig.

Danke für eure Rückmeldungen und gut zu hören, dass ihr es auch so seht, dass ein Rollstuhl kein Grund ist, nicht am Sportunterricht

der Regelschule teilnehmen zu können.